



Pressemitteilung
2014

10. Oktober

„neuland“ entdecken – Nachwuchsgestalter und ihre Ideen

Der aed e.V. – ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Architektur, Engineering und Design – schreibt zum fünften Mal seinen interdisziplinären Nachwuchswettbewerb „neuland“ aus.

Der Nachwuchswettbewerb „neuland“ des aed wird in diesem Jahr bereits das fünfte Mal ausgelobt. Ermöglicht wird dies durch die großzügige Unterstützung der Karl Schlecht Stiftung. Die Auszeichnung wird in fünf verschiedenen Kategorien ausgelobt. Die ersten Preise in den einzelnen Kategorien sind mit je 2.000 Euro dotiert. Renommierete Juroren aus ganz unterschiedlichen Professionen werden in einem interdisziplinären Auswahlverfahren die besten Arbeiten auswählen und in einer Festveranstaltung am 25. Juni 2015 der Öffentlichkeit präsentieren.

Ziel des Nachwuchswettbewerbs ist es, innovative und nachhaltige Gestaltung zu fördern, die sich durch größtmögliche ökonomische wie ökologische Qualität auszeichnet und die funktional und nutzerfreundlich zugleich ist, dabei aber auch höchsten ästhetischen Anforderungen entspricht. „neuland“ ist bewusst disziplinenübergreifend ausgerichtet. Teilnahmeberechtigt sind Studierende und Absolventen von Hochschulen, Akademien und Universitäten weltweit, die zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses nicht älter als 28 Jahre sind. Es können Diplom- und Abschlussarbeiten ebenso wie Semesterarbeiten oder freie Arbeiten eingereicht werden.

Bei der Preisverleihung im Haus der Architekten in Stuttgart werden nicht nur die Preise und Urkunden an die ausgezeichneten Nachwuchsgestalter übergeben. Im Rahmen der feierlichen Übergabe wird auch – wie beim vergangenen Wettbewerb – wieder eine Ausstellung der Gewinnerarbeiten eröffnet. Diese Ausstellung wird in den kommenden zwei Jahren an verschie-

**aed Verein zur Förderung
von Architektur, Engineering
und Design in Stuttgart e.V.**
**aed Society for the Advancement
of Architecture, Engineering
and Design in Stuttgart**

**aed Stuttgart
Motorstraße 45
70499 Stuttgart
Germany**

**Tel +49-7 11-7 26 95 51
Fax +49-7 11-7 26 95 53
info@aed-stuttgart.de
www.aed-stuttgart.de**

**Vorstand/Executive Board
Prof. Dr. Werner Sobek
Silvia Olp**



denen Stationen in ganz Deutschland (und darüber hinaus) gezeigt. Ein Ausstellungskatalog wird die Wettbewerbsergebnisse ebenfalls wieder dokumentieren.

Der aed ist eine von Ingenieuren, Architekten und Designern gegründete Initiative, deren Ziel es ist, die große Gestaltungskompetenz in der Region Stuttgart - vom Produkt- und Grafikdesign über Multimedia und Engineering bis hin zur Architektur - zu fördern und der Öffentlichkeit nahezubringen.

Mehr als 350 Mitglieder unterstützen die Arbeit des Vereins, der seit 2004 zahlreiche Vortragsveranstaltungen, Exkursionen, Ausstellungen und Nachwuchswettbewerbe veranstaltet. Vorsitzender des aed ist Prof. Dr. Dr. E. h. Werner Sobek.

Die Karl Schlecht Stiftung (KSG) wurde 1998 als gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts gegründet. Sie hat ihren Sitz in Aichtal bei Stuttgart. Stiftungszweck der KSG ist die Förderung von Ethik & Leadership, Bildung & Erziehung, Kunst & Kultur sowie Energie & Technik. Die KSG fördert namhafte Projekte und Institutionen, die sich dem gesellschaftlichen Wandel verschrieben haben. Sie ist einer ethischen Grundhaltung verpflichtet und fördert deren Vermittlung in Wissenschaft, Bildung und Erziehung.

Weitere Informationen:

Bildmaterial des Nachwuchswettbewerbs „neuland“ 2013 sowie der Ausstellung in 300 dpi steht zur Verfügung, ebenso wie die Wortmarke zur Online-Präsentation und Interviews mit Dr. Katrin Schlecht (Vorstandsvorsitzende Karl Schlecht Stiftung) und Prof. Werner Sobek (Vorstandsvorsitzender aed Stuttgart).

Silvia Olp
Tel +49-1 60-8 89 43 77
silvia.olp@aed-stuttgart.de

Dr. Frank Heinlein
Tel +49-1 52-2 27 07 20 4
frank.heinlein@aed-stuttgart.de

„neuland“ 2015 – Jury

- Olaf Barski, Barski Design, Industriedesigner
- Kai Bierich, wulf architekten, Architekt
- Lutz Dietzold, Rat für Formgebung, Geschäftsführer
- Brigida González, Architekturfotografin
- Dieter Hofmann, Blickfang, Designmessen
- Prof. Thomas Hundt, jangled nerves, Architekt
- Ben Kauffmann, KTP Architekten, Architekt
- Nils Holger Moormann, Designermöbel, Designer



- Stephan Ott, form, Chefredakteur
- Prof. Mike Richter, iconmobile group, Industriedesigner
- Dr. Katrin Schlecht, Karl Schlecht Stiftung, Vorstand
- Tom Schönherr, Phoenix Design, Industriedesigner
- Prof. Werner Sobek, ILEK, Ingenieur/Architekt
- Prof. Andreas Uebele, büro uebele, Kommunikationsdesigner
- David Wiechmann, md, Chefredakteur
- Christian Weisser, Christian Weisser Design Studio, Kommunikationsdesign

„neuland“ 2015 – Auslobungsdetails

Allgemeines

Der aed lobt mit Unterstützung der Karl Schlecht Stiftung den „neuland“-Förderpreis, einen Nachwuchswettbewerb für junge Gestalter, aus. Der Wettbewerb soll als Plattform für besonders begabte Nachwuchskräfte im Bereich der Gestaltung dienen. Ziel ist es, innovative und nachhaltige Gestaltung zu fördern, die sich durch größtmögliche ökonomische wie ökologische Qualität auszeichnet und die funktional und nutzerfreundlich zugleich ist, dabei aber auch höchsten ästhetischen Anforderungen entspricht. Im Mittelpunkt der Gestaltung sollen immer der Mensch und der mit dem Entwurf verbundene gesellschaftliche Nutzen stehen. Der Nachwuchswettbewerb

„neuland“ ist bewusst disziplinenübergreifend ausgerichtet. Die Teilnahme ist nicht auf bestimmte Fachgebiete oder Hochschulen beschränkt. Durch den Wettbewerb sollen herausragende junge Gestalter am Beginn ihrer beruflichen Laufbahn gezielt gefördert werden. Gleichzeitig soll der breiten Öffentlichkeit durch die Präsentation der ausgezeichneten Arbeiten ein Einblick in die Breite und Vielfalt von Gestaltung gegeben werden. Der Wettbewerb verfolgt ebenso wie seine Auslober keine Gewinnerzielungsabsichten, sondern ist ausschließlich dem Gemeinnutz verpflichtet.

Preis

In jeder der ausgelobten fünf Kategorien gibt es je einen Preisträger und bis zu vier Nominierungen. Der Gewinner jeder Kategorie erhält ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro. Die Preise und Anerkennungen werden im Rahmen einer Festveranstaltung in Stuttgart überreicht. Die Preisträger jeder Kategorie sowie die durch eine Nominierung ausgezeichneten



Arbeiten sollen der Öffentlichkeit im Rahmen einer Wanderausstellung und einer Dokumentation präsentiert werden.

Kategorien

Der Förderpreis „neuland“ des aed wird 2015 in folgenden Kategorien vergeben:

- Architecture & Engineering
- Exhibition & Public Design
- Industrial & Product Design
- Communication & Graphic Design
- Interaction Design

Auswahlkriterien

Die eingereichten Arbeiten werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- Idee
- Funktion/Gebrauchswert/Benutzerführung
- technische Realisierbarkeit
- wirtschaftliche Verwertbarkeit
- interdisziplinärer Ansatz
- Qualität der Präsentation
- technisch-funktionale Innovation
- Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten

Kosten und Transport

Für die Teilnahme am Nachwuchswettbewerb „neuland“ wird keine Gebühr erhoben.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmeberechtigt sind Studierende und Absolventen von Hochschulen, Akademien und Universitäten, die zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses nicht älter als 28 Jahre sind. Es können Diplom- und Abschlussarbeiten ebenso wie Semesterarbeiten oder freie Arbeiten eingereicht werden.

Termine

Einsendeschluss (Datum des Poststempels): 31. März 2015

Jurysitzung: 8. Mai 2015

Preisverleihung und Ausstellungseröffnung: 25. Juni 2015

www.aed-neuland.de